



Ausgabe 03 | 2023

**DAS ZUKUNFTSMAGAZIN**

**Schwerpunkt: Künstliche Intelligenz**



Mit freundlicher Unterstützung von





# INHALT

## Schwerpunkt Künstliche Intelligenz

Künstliche Intelligenz am Bayerischen Untermain: Wie ZEGO von modernen Technologien profitiert.....6

Generative KI-Werkzeuge: Impact verstehen und gestalten.....8

Künstliche Intelligenz – Gimmick oder Must-have?.....9

KI-Integration im Dokumentenmanagement.....10

Künstliche Intelligenz (KI) in der Wirtschaft: Die Sicht der Firstcom Europe AG aus Goldbach.....12

Künstliche Intelligenz – ein Thema am Gymnasium (?).....13

Mit KI zur Leichten Sprache – Stadt Aschaffenburg setzt KI-basiertes Tool ein.....14

Fragen und Antworten mit Qualicision A2... 16

Trennen und Sortieren mit KI.....18

Verpackungsqualität mit KI prüfen.....19

Rückblick auf das 2. WVU Forum.....20

Innovation trifft Tradition: Das KI Regionalzentrum Unterfranken öffnet Türen in die KI-Zukunft.....21

Markenvertrauen zur Künstlichen Intelligenz im Kundendialog.....23

Künstliche Intelligenz für die Mobilität nutzen.....24

## Klima10 – Kommunales Netzwerk für Energieeffizienz und Klimaschutz



Der Handlungsdruck auf Gemeinden, sich intensiver mit den Themen Energieeffizienz und Klimaschutz zu befassen, wächst. Zehn Gemeinden aus den Landkreisen Aschaffenburg, Miltenberg und dem Main-Kinzig-Kreis haben sich im Klimaschutznetzwerk „Die Klima10“ zusammengeschlossen, um den Herausforderungen gemeinsam zu begegnen.

36

## TH Aschaffenburg forscht zur KI-Nutzung in unterschiedlichen Bereichen



24

Das Projektteam um Prof. Dr. Galia Weidl forscht an der Weiterentwicklung von Lösungen der intelligenten Mobilität unter Berücksichtigung der Vielfalt menschlichen Fahrverhaltens. Dies ist nur eines der vielen KI-Projekte an der TH Aschaffenburg.



## Interview mit Sebastian Deuser und Dr. Janine Hilder der neQxt GmbH



Die Firma neQxt GmbH baut im Industrie Center Obernburg Quantencomputer und bietet interessierten Unternehmen Rechenzeiten auf diesen Systemen an. Im Interview erzählen Chief Scientific Officer Dr. Janine Hilder und Chief Executive Officer Sebastian Deuser der neQxt GmbH wie ein Quantencomputer funktioniert, wofür man ihn einsetzen kann und wie das Geschäftskonzept der neQxt GmbH aussieht.

Beim 2. Weiterbildungsforum Untermain drehte sich alles um Potenziale und Herausforderungen Künstlicher Intelligenz

20



# INHALT

## Interview

mit Dr. Janine Hilder und Sebastian Deuser der neQxt GmbH.....26

## Neues aus der Region

GründerinnenTalk am Bayerischen Untermain.....29

Mit fabuly die Region entdecken.....30

Digital Vital – Die neue App aus der Region für die Region!.....31

Jubiläum! 25 Jahre ips Intelligent Pelletizing Solutions.....32

Doppelspitze am Fraunhofer IWKS.....33

SKZ startet neues Wegbereiter-Projekt zur Entlüftung von Spritzgusswerkzeugen.....35

Kommunale Netzwerke – Der smarte Einstieg in Energieeffizienz und Klimaschutz in Städten und Gemeinden.....36

Praktikumswoche Bayerischer Untermain feiert Erfolge.....37

Z! Das Zukunftsmagazin im Gespräch mit Dr. Thomas Freser-Wolzenburg.....39

Vorschau und Impressum .....42

## KI-Integration im Dokumentenmanagement: E-Mail-Organisation und Rechnungsverarbeitung einfach gemacht

In einer digitalen Ära, in der wir ständig von Informationen überflutet werden, bleiben E-Mails ein Grundpfeiler der Kommunikation. Doch die allgegenwärtige Benachrichtigung „Posteingang (1.000+)“ lässt viele erschauern. Parallel dazu stehen Unternehmen und Verwaltungen vor routinemäßigen, aber zeitaufwändigen Aufgaben, wie der Rechnungsverarbeitung. Ein Ansatz, um dem Ganzen Herr zu werden: Eine KI-gestützte Softwarelösung, die sowohl die E-Mail-Verwaltung als auch die Datenextraktion aus Rechnungen effizienter gestaltet.

### Das E-Mail-Problem der Moderne

Seit ihrer Einführung in den frühen 1970er Jahren hat sich die E-Mail von einem exklusiven Kommunikationsmedium für AkademikerInnen zu einem globalen Kanal, sowohl für den privaten als auch für den geschäftlichen Austausch, entwickelt. Laut einer Prognose der Radicati Group aus

dem Jahr 2022 wurden bzw. werden in 2023 weltweit täglich über 347 Milliarden E-Mails versendet und empfangen. Im Jahr 2026 soll sich diese Zahl auf über 392 Milliarden Mails pro Tag belaufen. Angesichts dieser Informationsflut ist das Verwalten von E-Mails für viele eine Herausforderung geworden.



### **Intelligente E-Mail-Verwaltung**

Eine intelligente E-Mail-Verwaltung ist mehr als nur ein Sortierassistent. Dank modernster KI-Algorithmen kann der Inhalt einer E-Mail tiefgreifend analysiert und ihr Kontext verstanden werden. Damit können eine autonome Kategorisierung sowie eine vorschlagsbasierte automatische Ablage realisiert werden. Somit geht es dabei weit über das bloße Erkennen von Schlüsselwörtern hinaus. Das „Wesen“ der E-Mail wird erfasst. Im Gegensatz zu traditionellen Tools, die in der Regel auf einfachen Filtern basieren, bewertet eine KI-gestützte Softwarelösung E-Mails kontextuell.

### **Geschäftliche Engpässe angehen: KI-gesteuerte Rechnungsverarbeitung**

Jenseits von E-Mails kann KI-Kompetenz auf einen weiteren kritischen Geschäftsbereich ausgedehnt werden: die Rechnungsverarbeitung. Im traditionellen Setup war das Extrahieren von

Daten aus Rechnungen arbeitsintensiv und erforderte höchste Konzentration und Genauigkeit seitens der Mitarbeitenden. Dieser Prozess kann mit einem KI-gesteuerten Ansatz rationalisiert werden. Mit Hilfe von fortschrittlichen Machine-Learning-Algorithmen können Rechnungen zielgerichtet ausgelesen werden. Entscheidende Informationen, wie Beträge, Steueraufschlüsselungen, Lieferantendetails und Datumsangaben, werden dabei identifiziert und extrahiert. Diese automatisierte Methode verringert nicht nur manuelle Fehler, sondern beschleunigt auch den Kreditorenzyklus erheblich und ermöglicht schnellere Abstimmungen und Zahlungen.

### **Fazit**

In einer schnelllebigen Berufswelt stellt der dosierte und zielgerichtete Einsatz von KI, insbesondere bei der E-Mail-Verwaltung und in der Rechnungsverarbeitung, eine hervorragende Möglichkeit dar, um die Effizienz zu steigern, Ressourcen optimal zu nutzen und den täglichen Arbeitsaufwand zu reduzieren. Mit den entsprechenden Werkzeugen können SachbearbeiterInnen aus Verwaltung und Industrie sich auf das konzentrieren, was wirklich zählt, und die Routineaufgaben der intelligenten Automatisierung überlassen.

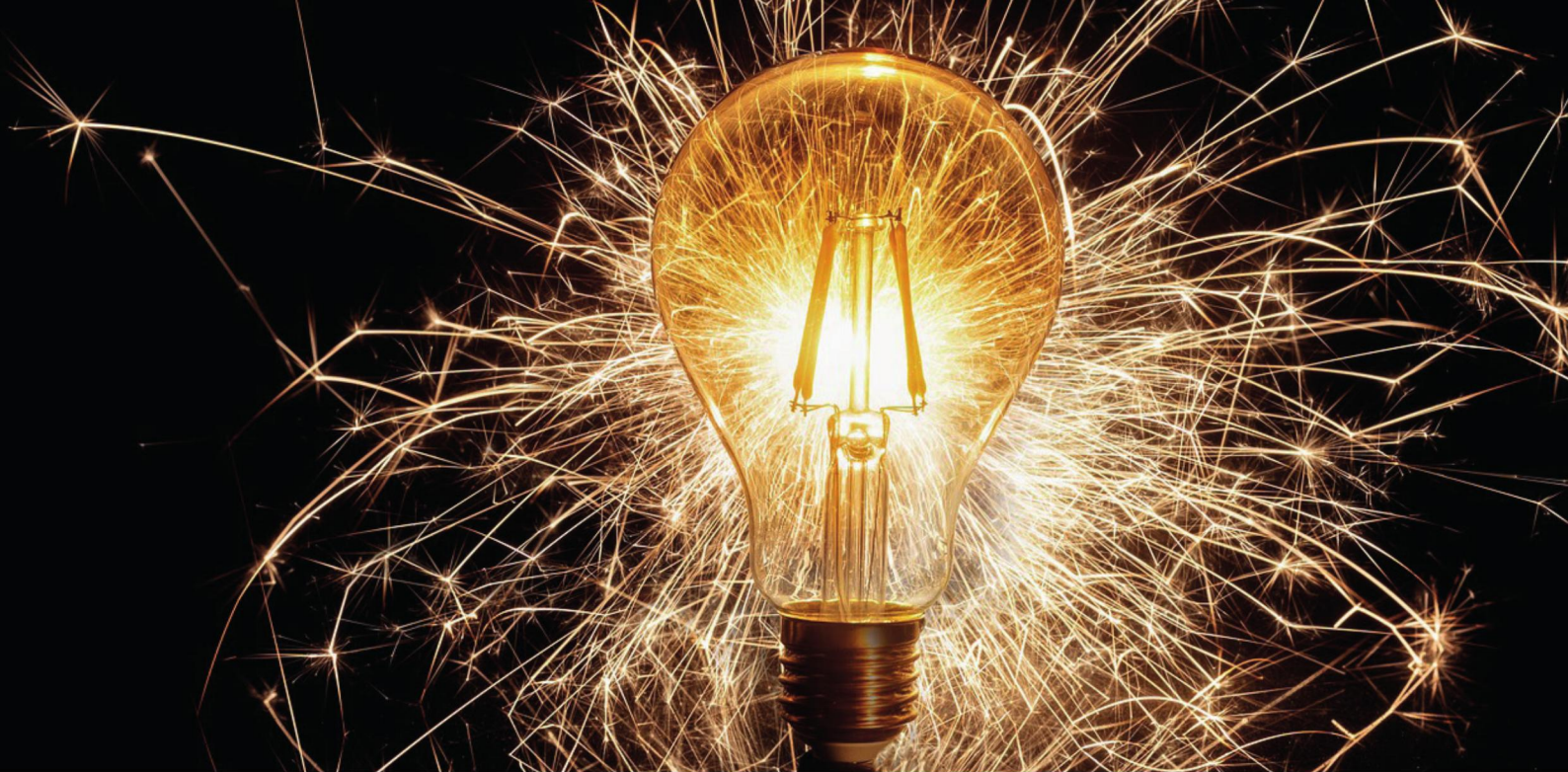


**Frank Zimlich**  
**Dokuneo Software GmbH**



mail@dokuneo.de  
www.dokuneo.de





## VORSCHAU

In der kommenden Ausgabe möchten wir den Fokus auf Innovationen im Mittelstand legen.

**Mit welchen Methoden gehen die Unternehmen am Untermain diese Herkulesaufgabe an? In welchen Bereichen wird innoviert? Wie können die Unternehmen sich dadurch Unique Selling Points erarbeiten und Wettbewerbsvorteile ausspielen? Und welche Bedeutung spielen Kooperationen und Fördermittel im Kontext von Innovationen?**

Im Interview wollen wir über das Thema Innovation und Transformation sprechen.

**Redaktionsschluss: 09. Februar 2024 | Erscheinungstermin: Ende April 2024**

## IMPRESSUM

### **Z! Das Zukunftsmagazin**

Ausgabe 3/2023, [www.zukunftsmagazin.de](http://www.zukunftsmagazin.de)

### **Verantwortlicher und Herausgeber**

ZENTEC GmbH

Industriering 7

63868 Großwallstadt

Telefon: 06022 26-0

Telefax: 06022 26-1111

[redaktion@zukunftsmagazin.de](mailto:redaktion@zukunftsmagazin.de)

### **Vertretungsberechtigter Geschäftsführer**

Dr. Thomas Freser-Wolzenburg

### **Kontaktaufnahme**

Telefon: 06022/26-0

E-Mail: [info@zentec.de](mailto:info@zentec.de)

### **Redaktion**

Katja Leimeister (externe Redaktion)

Martina Zimmer (interne Redaktion)

### **Redaktionelle Unterstützung/Gestaltung**

approdos GBR

Katja Leimeister / Meike Schumacher

[www.approdos.de](http://www.approdos.de)

### **Druckerei**

Volkhardt Caruna Medien GmbH & Co. KG

Richterstraße 2

63916 Amorbach

### **Register und Registernummer**

Handelsregister Amtsgericht Aschaffenburg HRB 6673

USt-ID: DE190073540